

SPL-Zertifikat „Fächerübergreifendes Unterrichten“ – SoSe 2023

Für Lehramtsstudierende im 2FBA und im MoE



Biologie – Chemie –
Physik aus einem
Guss?!
-
Naturwissenschaften
unterrichten

Content and
Language Integrated
Learning
-
Fächer bilingual
unterrichten



Ein Thema –
drei Perspektiven:
Geschichte, Erdkunde
und Politik/Wirtschaft
-
Gesellschaftslehre
unterrichten

Umweltbildung,
Demokratie Lernen,
Globales Lernen
-
Bildung für Nach-
haltige Entwicklung
fördern



Vorläufiger Stand: 13.03.2023

Kontakt:

Dr. Sabina Eggert

Zentrale Wissenschaftliche Einrichtung für Lehrer*innenbildung (ZEWIL)

Waldweg 26 (Raum 0.425) | Lageplan: https://lageplan.uni-goettingen.de/?ident=4484_4_EG_0.425

0551/39-21462 | seggert1@gwdg.de

Alle Informationen finden Sie auch unter: www.uni-goettingen.de/lehramtplus

Das Schlözer Programm Lehrerbildung wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsinitiative Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Übersicht Schwerpunkt: Unterrichten von Gesellschaftslehre

Modul B.SPL.921:

Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Aspekte des Faches Geschichte in der Gesellschaftslehre

- 1: Einführung in die Geschichtswissenschaft (Vorlesung; → regulär immer im WiSe)
- 2: Einführung in die schulische Geschichtsvermittlung (Seminar)

Modul B.SPL.922:

Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Aspekte des Faches Erdkunde in der Gesellschaftslehre

- 1: Wirtschaftsgeographie (Vorlesung)
- 2: Einführung in die schulische Geographiedidaktik (Seminar)

Modul B.SPL.923:

Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Aspekte des Faches Politik/Wirtschaft in der Gesellschaftslehre

- 1: Die BRD in Europa (Vorlesung)
- 2: Einführung in die Politikdidaktik (Seminar)

Modul B.SPL.924:

- 1: Praxismodul Gesellschaftslehre (Seminar mit Praxisphase)
-

Übersicht Schwerpunkt: Unterrichten von Naturwissenschaften

Modul B.SPL.925:

Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen Biologie

- 1: Fachwissenschaftliche Grundlagen Biologie (Seminar; → regulär immer im WiSe)
- 2: Didaktik der Biologie – Grundlagen (Vorlesung mit Übung; → regulär immer im WiSe)

Modul B.SPL.926:

Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen Chemie

- 1: Schulbezogene Chemie und Chemiedidaktik für Naturwissenschaftler – Teil 1 (Seminar; → regulär immer im WiSe)
- 2: Schulbezogene Chemie und Chemiedidaktik für Naturwissenschaftler – Teil 2 (Seminar)

Modul B.SPL.927:

Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen Physik

- 1: Schulbezogene klassische Physik für Naturwissenschaftler (Seminar)
- 2: Didaktik der Physik I (Seminar)

Modul B.SPL.928:

Praxismodul Unterrichten von **Naturwissenschaften** (Seminar mit Praxisphase; → regulär immer im WiSe)



Übersicht Schwerpunkt: Bilinguales Unterrichten

Modul B.SPL.929:

1: Introduction to Content and Language Integrated Learning (Seminar)

plus

Modul B.SPL.930:

Bilingual Social Sciences - in Theory

1: Teaching History, Politics/Economics, and Geography I (Seminar; → regulär immer im WiSe)

2: Teaching History, Politics/Economics, and Geography II (Seminar)

Modul B.SPL.931:

Bilingual Social Sciences – in Practice

oder

Modul B.SPL.932:

Teaching Natural Science Subjects

1: Teaching Natural Science Subjects I

2: Teaching Natural Science Subjects II (Seminar; → regulär immer im WiSe)

Modul B.SPL.933:

Praxismodul Teaching Natural Science Subjects (→ regulär immer im WiSe)

Übersicht Schwerpunkt: Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE)

B.SPL.934:

Grundlagen Nachhaltiger Entwicklung und BNE I

1: Nachhaltigkeit – Grundlagen (Vorlesung mit Seminar)

2: Bildung für Nachhaltige Entwicklung I

B.SPL.935:

Vertiefung – Bildung für Nachhaltige Entwicklung (Seminar)

B.SPL.936:

Praxismodul – BNE – Projekt Grillninjas

Unterrichten von Gesellschaftslehre

Von den Modulen B.SPL.921, B.SPL.922 und B.SPL.923 belegen Sie zwei.

Beispiel: Studieren Sie regulär Geschichte, belegen Sie die Module B.SPL.922 (Erdkunde) und B.SPL.923 (Politik/Wirtschaft).

*Anschließend belegen **alle Studierenden** dieses Schwerpunkts das **Praxismodul B.SPL.924**.*

B.SPL.921: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Aspekte des Faches Geschichte in der Gesellschaftslehre

1. Einführung in die Geschichtswissenschaft (Vorlesung) → regulär immer im *Wise*

2. Einführung in die schulische Geschichtsvermittlung (Seminar)

Sie werden vielleicht Gesellschaftslehre unterrichten, haben aber keine Ahnung von Geschichtsunterricht? Hier ist Ihre Rettung! In diesem Seminar gewinnen Sie einen Überblick über die Konzepte und Prinzipien der Geschichtsdidaktik, die Ziele und Rahmenbedingungen des Geschichtsunterrichts und die Kompetenzen, die Sie als Lehrkraft brauchen und den Schülerinnen und Schülern vermitteln sollen. Sie lernen das wichtigste Verfahren des deutschen Geschichtsunterrichts kennen: die Quellenarbeit.

Das Seminar wird einmal wöchentlich im Semester (Gruppe 1) und einmal als Blockveranstaltung angeboten (Gruppe 2). Sie können zwischen beiden Gruppen wählen.

Eckdaten – Gruppe 1

- Dozentin: Helene Bergmann, M.Ed.
- Termin: Dienstag, 12:00-14:00 Uhr, [Anmeldung über StudIP](#); (Veranstaltungsnr.: 4510176)
- Format: Präsenz (Raum 0.211, Waldweg 26)
- Credits: 3
- Veranstaltung des Seminars für Neuere und Mittlere Geschichte, die für das Zertifikat „Fächerübergreifendes Unterrichten“ geöffnet ist.
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Politik/Wirtschaft oder Erdkunde
- Prüfungsleistung: Klausur

Eckdaten – Gruppe 2

- Dozent: Dr. Etienne Schinkel, M.Ed.
- Termine:
 - Freitag, 14.04.23 von 16:00-18:00 Uhr (online)
 - Samstag, 13.05.23 von 10:00-18:00 Uhr (alle folgenden Termine in Raum 0.211, Waldweg 26)
 - Freitag, 07.07.23 von 10:00-18:00 Uhr
 - Samstag, 08.07.23 von 10:00-18:00 Uhr, [Anmeldung über StudIP](#); (Veranstaltungsnr.: 4511256)
- Credits: 3
- Veranstaltung des Seminars für Neuere und Mittlere Geschichte, die für das Zertifikat „Fächerübergreifendes Unterrichten“ geöffnet ist.
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Politik/Wirtschaft oder Erdkunde
- Prüfungsleistung: Klausur

B.SPL.922: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Aspekte des Faches Erdkunde in der Gesellschaftslehre

Wirtschaftsgeographie (Vorlesung):

Welche sozial-ökologischen Auswirkungen gehen mit einer globalisierten Wirtschaft einher? Wie misst man den Entwicklungsstand eines Landes - und warum kann der Begriff "Entwicklungsland" problematisch sein? Und was ist überhaupt das "Dritte Italien"? Diese und weitere Fragen werden in der Lehrveranstaltung angesprochen und diskutiert. Wirtschaftsgeographische Aspekte sind im Kerncurriculum für Gesellschaftslehre fest verankert und spielen im Zeitalter der Globalisierung eine entscheidende Rolle, um zu verstehen und zu erklären, warum der Mensch wo und wie wirtschaftet.

Die Vorlesung bietet einen Überblick über die Grundlagen der Wirtschaftsgeographie – von historischen Entwicklungen über Theorien zur wirtschaftlichen Entwicklung und Struktur von Ländern bis hin zu den Konsequenzen ökonomischer Aktivität für die Umwelt.

Eckdaten

- Dozent: Prof. Dr. Christoph Dittrich
- Termine (Raum): Mittwoch, 10:15-11:45 Uhr; **Anmeldung über StudIP je früher desto besser**; (Veranstaltungsnr.: 600018).
- Format: Präsenz (Raum GZG-MN08; Nordcampus, Goldschmidtstr. 3-5)
- Credits: 2 (Die Credits werden nach Abschluss des gesamten Moduls B.SPL.922 verbucht.)
- Veranstaltung des Geographischen Instituts, die für das Zertifikat „Fächerübergreifendes Unterrichten“ geöffnet ist.
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Geschichte oder Politik/Wirtschaft

Einführung in die schulische Geographiedidaktik ausschließlich für Zertifikatsstudierende (Seminar)

Die Geographie als interdisziplinäre Wissenschaft, die sich mit den Wechselwirkungen zwischen menschlichen Aktivitäten und naturgeographischen Gegebenheiten auseinandersetzt, verfügt über ein besonderes Potential, entscheidende Phänomene und Probleme des 21. Jahrhunderts zu verstehen, zu erklären und zu lösen. Dazu zählen Globalisierung, Klimawandel und Naturkatastrophen, aber auch Bevölkerungsentwicklung, Migration, Disparitäten und Ressourcenkonflikte.

Im Fach Erdkunde können Schülerinnen und Schüler ihr Sachwissen, ihre Urteilsfähigkeit und Problemlösungskompetenzen weiterentwickeln, um sich mit diesen und anderen Themen informiert und kritisch auseinanderzusetzen. Diese Lehrveranstaltung vermittelt die Grundlagen schulischer Geographiedidaktik für einen erfolgreichen Erdkundeunterricht – auch im Rahmen von Gesellschaftslehre.

Eckdaten

- Dozent: Dr. Karsten Lenk
- Termine: Montag, 14:15-15:45 Uhr, **Anmeldung über StudIP** (Veranstaltungsnr.: 204617).
- Format: Präsenz (Raum 0.702, Waldweg 26)
- Credits: 3 (Die Credits werden nach Abschluss des gesamten Moduls B.SPL.922 verbucht.)
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Geschichte oder Politik/Wirtschaft
- Prüfungsleistung: Präsentation mit anschließender schriftlicher Ausarbeitung

B.SPL.923: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Aspekte des Faches Politik/Wirtschaft in der Gesellschaftslehre

Die BRD in Europa (Vorlesung)

Das deutsche politische System kann mittlerweile nur noch verstanden und erklärt werden, wenn man die Einbindung Deutschlands in das Mehrebenensystem der Europäischen Union (EU) berücksichtigt. Ziel der Vorlesung ist es, die Auswirkungen dieser Europäisierung auf das deutsche politische System - die Institutionen (Polity), Konfliktmuster (Politics) und konkrete Politiken (Policies) - zu diskutieren. Dabei werden sich Fragen der Machtverteilung als roter Faden durch die Vorlesung ziehen: Wie ist die Machtverteilung zwischen Nationalstaat und europäischer Ebene? Und wie verändert sich die Machtbalance zwischen nationalen Akteuren dadurch, dass sie nun in ein Mehrebenensystem eingebunden sind? Grundannahme ist, dass die Studierenden bereits über grundlegende Kenntnisse des deutschen politischen Systems verfügen; auf diese Kenntnisse wird dann anhand aktueller Forschungsliteratur über das Spannungsverhältnis zwischen Nationalstaat und EU aufgebaut.

Eckdaten

- Dozent: Prof. Dr. Simon Fink
- Termine: Donnerstag, 10:00-12:00 Uhr; [Anmeldung über StudIP](#), (Veranstaltungsnr.: 865587)
- Format: Präsenz (Raum 008, ZHG)
- Credits: (2) Die Credits werden nach Abschluss des gesamten Moduls B.SPL.923 verbucht.
- Veranstaltung des Instituts für Politikwissenschaft, die für das Zertifikat „Fächerübergreifendes Unterrichten“ geöffnet ist.
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Geschichte oder Erdkunde
- Prüfungsleistung: Klausur (reduzierte Form der Klausur für die regulär Politikstudierenden)

Einführung in die Politikdidaktik (Seminar)

Das Seminar führt in grundlegende Fragestellungen und Kontroversen der Politikdidaktik ein und gibt einen anwendungsbezogenen Überblick über historische Entwicklung (u.a. klassische politikdidaktische Konzeptionen) und aktuelle Ziele, Prinzipien und Schwerpunkte des politischen Fachunterrichts.

Eckdaten

- Dozent: Felix Holländer
- Termine: Dienstag, 14:00-16:00 Uhr, [Anmeldung über StudIP](#), (Veranstaltungsnr.: 868406)
- Format: Präsenz (VG 1.101, Zentralcampus)
- Credits: 3
- Veranstaltung der Politikdidaktik, die für das Zertifikat „Fächerübergreifendes Unterrichten“ geöffnet ist.
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Geschichte oder Erdkunde
- Prüfungsvorleistung: Vortrag mit schriftlicher Reflexion

B.SPL.924: Praxismodul Gesellschaftslehre

Vorbereitung, Begleitung und Auswertung der Praxisphase in Gesellschaftslehre (Seminar mit Praxisphase)

Als angehende(r) Geschichts-, Geographie- oder Politiklehrer(in) wollen Sie vielleicht auch Gesellschaftslehre unterrichten. Die wichtigsten Grundlagen in den „fremden“ Fächern haben Sie schon kennengelernt. Jetzt geht es richtig los mit Gesellschaftslehre! Hier gewinnen Sie zunächst eine konzeptuelle Orientierung: Was sind die Bildungsziele und Bildungsinhalte des Faches Gesellschaftslehre? Was macht fächerintegrativen Unterricht im Spannungsfeld von Disziplinarität und Interdisziplinarität aus? Anschließend haben Sie die Möglichkeit, Lernmaterialien und Lehr-Lern-Arrangements praktisch im Unterricht zu erproben und zu reflektieren. Dabei geht es um besonders geeignete Integrationsthemen wie Migration, Europa, Globalisierung, Umwelt oder Religion.

Eckdaten

- Dozentin: Nikola Forwegk, M.Ed.
- Termine: Montag, 08:15-9:45 Uhr, [Anmeldung über StudIP](#), (Veranstaltungsnr. 203287); Praxisphase an der Neuen IGS Göttingen oder der Georg-Christoph Lichtenberg Gesamtschule Göttingen
- Format: Begleitseminar am Montag (Raum 3.113, Waldweg 26)
- Credits: 6
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Geschichte, Politik/Wirtschaft oder Erdkunde
- Prüfungsleistung: Portfolio

Unterrichten von Naturwissenschaften

Von den Modulen B.SPL.925, B.SPL.926 und B.SPL.927 belegen Sie zwei.

Beispiel: Studieren Sie regulär Biologie, belegen Sie B.SPL.926 (Chemie) und B.SPL.927 (Physik).

Sollten Sie regulär zwei naturwissenschaftliche Fächer studieren (z.B. Biologie und Chemie), belegen Sie das dritte Modul (Physik). Ein weiteres Basismodul können Sie sich durch Veranstaltungen Ihres regulären Studiums entsprechend anrechnen lassen.

Anschließend belegen **alle Studierenden** dieses Schwerpunkts **das Praxismodul B.SPL.928**.

B.SPL.925: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen Biologie

→ Fachwissenschaftliche Grundlagen Biologie (Seminar) wird regulär im WiSe angeboten.

→ Didaktik der Biologie – Grundlagen (Vorlesung mit Übung) wird regulär im WiSe angeboten.

B.SPL.926: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen Chemie

→ Schulbezogene Chemie und Chemiedidaktik für Naturwissenschaftler – Teil 1 (Seminar) wird regulär im WiSe angeboten

Schulbezogene Chemie und Chemiedidaktik für Naturwissenschaftler - Teil 2 (Seminar)

In dieser Veranstaltung werden fachliche und fachdidaktische Grundlagen des Chemieunterrichts für den Sekundarbereich I thematisiert. Die Basiskonzepte der Chemie „Stoff-Teilchen“, „Struktur-Eigenschaft“, „Chemische Reaktion“ und „Energie“ sowie deren Bezüge strukturieren den Kurs fachwissenschaftlich. Das Kennenlernen und Einüben von grundlegenden chemischen Arbeitstechniken und Schlüsselexperimenten bereitet auf die Anforderungen des Unterrichts vor, dabei werden auch Sicherheitsaspekte im Umgang mit Chemikalien im Unterricht thematisiert.

Die fachwissenschaftlichen Inhalte werden dabei aus Sicht der Chemiedidaktik aufgegriffen und thematisiert. Die spezifischen Ziele des Chemieunterrichts werden erläutert und Schülervorstellungen problematisiert. Die Fähigkeit Vorstellungen der Schülerinnen und Schüler aufzunehmen und fachliche Inhalte auf adäquatem Niveau neu zu formulieren, gehört neben typischen Vermittlungsformen und Planungsstrategien zum Kern der Veranstaltung. Voraussetzung für die Teilnahme ist die erfolgreiche Teilnahme am ersten Teil der Veranstaltung.

Eckdaten

- Dozent: Dr. Erhard Irmer
- Termine: Donnerstag, 16:15-17:45 Uhr, [Anmeldung über StudIP](#), (Veranstaltungsnr.: 204559)
- Format: Präsenz (XLAB)
- Credits: 3
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Biologie oder Physik (wenn Chemie nicht Studienfach ist)
- Prüfungsleistung: Schriftliche Ausarbeitung



B.SPL.927: Fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen Physik

Schulbezogene klassische Physik für Naturwissenschaftler und Didaktik der Physik (für Zertifikatsstudierende)

Diese Veranstaltung gibt einen Überblick über die Themen der Physik, die Grundlage für den Stoff der Sekundarstufe I sind. Im Zentrum des physikalischen Erkenntnisprozesses steht die Messung im Rahmen von Experimenten. Deren Auswertung greift behutsam auf die Mathematik zurück und zeigt, wie der Erkenntnisprozess quantitativ gestützt wird. Zudem führt die Veranstaltung in die Grundlagen der Fachdidaktik der Physik ein. Zentrale fachwissenschaftliche und fachdidaktische Fragestellungen werden dabei in einen Bezug zur schulischen Praxis gesetzt. Typische Vorstellungen von Schülerinnen und Schülern stehen dabei genauso im Fokus, wie curriculare Vorgaben und der Umgang mit Fachliteratur. Bitte besuchen sie gleich beide Seminare hintereinander, so dass Sie das Basismodul Physik im Sommersemester abschließen.

Eckdaten

- Dozent: Mathias Schäfer, StD
- Termine: Donnerstag, 14:00-15:30 und 15:30-17:00 Uhr, [Anmeldung über StudIP](#), (Veranstaltungsnummern.: 203289 und 204718)
- Format: Präsenz (Hainberg Gymnasium, Friedländer Weg 19)
- Credits: insgesamt 5 für beide Seminare
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Biologie oder Chemie (wenn Physik nicht Studienfach ist)
- Prüfungsleistung: Portfolio

B.SPL.928: Praxismodul Unterrichten von Naturwissenschaften

→ Praxismodul Unterrichten von Naturwissenschaften (Seminar mit Praxisphase) wird regulär im WiSe angeboten.

Bilinguales Unterrichten – gesellschaftswissenschaftliche und naturwissenschaftliche Fächer

Den **Schwerpunkt “Bilinguales Unterrichten”** können derzeit Studierende der Studienfächer Geschichte, Politik/Wirtschaft oder Erdkunde und Studierende der Studienfächer Biologie, Chemie oder Physik wählen.

Zunächst belegen Sie die allgemeine Einführung in Content and Language Integrated Learning (B.SPL.929). Darauf aufbauend belegen Sie entweder das **Modul B.SPL.930, wenn Sie gesellschaftswissenschaftliche Fächer studieren**, oder das Modul **B.SPL.932, wenn Sie naturwissenschaftliche Fächer studieren**.

Anschließend belegen Sie **das für Ihre Fächer zutreffende Praxismodul B.SPL.931 oder B.SPL.933**.

B.SPL.929: Introduction to Content and Language Integrated Learning

Introduction to Content and Language Integrated Learning (Seminar)

Im Rahmen des europäischen Zusammenwachsens und weltweiter Veränderungen wird die Begegnung mit fremden Sprachen und Kulturen immer selbstverständlicher, aber auch notwendiger! In unserer Lebenswelt sind Mehrsprachigkeit und multikulturelle Gesellschaft ohnehin schon vielfach Realität. Um miteinander und voneinander lernen zu können, kommen wir ohne kommunikative Kompetenz in mehreren Sprachen nicht mehr aus!

Bilingualer Sachfachunterricht ist nun seit mehr als 20 Jahren ein festes Angebot an deutschen Schulen, wobei Englisch als *lingua franca* in den Bili-Angeboten dominiert. Das Seminar gibt einen Überblick zu den (fach-)didaktischen Grundlagen bilingualen Sachfachunterrichts. Wir bearbeiten beispielsweise die folgenden Fragen: Wie kann man fachliches *und* sprachliches Lernen lernförderlich miteinander verbinden? Welche Unterstützungsmaßnahmen (Scaffolding) kann ich einbauen? Wie ist das Verhältnis von Muttersprache und Zweitsprache im Unterricht? Wie können „Bili-Unterrichtsmaterialien“ mit Englisch als Zweitsprache in meinem Fach gestaltet werden?

Eckdaten

- Dozentin: Dr. Sabina Eggert
- Termine: Montag, 16:15-17:45 Uhr, [Anmeldung über StudIP](#), (Veranstaltungsnr.: 203999)
- Format: Präsenz (Raum 6.101, Waldweg 26)
- Credits: 4
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Studienfächer Geschichte, Politik/Wirtschaft, Erdkunde, Biologie, Chemie oder Physik
- Prüfungsleistung: Präsentation mit anschließender schriftlicher Ausarbeitung

B.SPL.930: Bilingual Social Sciences - in Theory

→ *Teaching History, Politics/Economics, and Geography I (Seminar)* wird regulär im WiSe angeboten.

Teaching History, Politics/Economics, and Geography II (Seminar)

Bilingualer Unterricht in den gesellschaftswissenschaftlichen Fächern – wo und wie macht er Sinn? In diesem Seminar gilt es, sich konkret auf die praktische Umsetzung theoretischer Überlegungen vorzubereiten. Im Rahmen der curricularen Vorgaben heißt es, praxisnah geeignete Themenfelder für Bilingualen Unterricht zu erschließen. Fachlich fundiert und sprachlich reflektiert werden dann thematische Unterrichtssequenzen für den Bilingualen Unterricht in den Fächern Geschichte, Politik/Wirtschaft sowie Geographie beurteilt und selbst entworfen. Sachfach- und fremdsprachendidaktische Überlegungen sind dabei stets zu berücksichtigen.

Eckdaten

- Dozent: Dr. Stefan Schustereder
- Termine:
 - Vorbesprechung: Donnerstag, 13.04.23 von 12:00-13:00 Uhr online über StudIP
 - danach weitere online Termine nach Vereinbarung sowie einen Blocktermin in Präsenz am 02. und 03.06.23 jeweils von 10-16 Uhr, [Anmeldung über StudIP](#), (Veranstaltungsnr. 203293)
- Credits: 3
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Geschichte, Politik/Wirtschaft oder Erdkunde
- Prüfungsleistung: Portfolio

Modul B.SPL.931: Bilingual Social Sciences - in Practice

Praxismodul Bilingual Social Sciences (Vorbereitung, Begleitung und Auswertung mit Praxisteil)

Nachdem aus fachspezifischer Sicht und im Rahmen der curricularen Vorgaben geeignete Themenfelder für Bilingualen Unterricht in Gesellschaftslehre erschlossen (*Teaching History, Politics/Economics, and Geography I*) und thematische Unterrichtssequenzen für den Bilingualen Unterricht entworfen wurden (*Teaching History, Politics/Economics, and Geography II*), werden diese nun praktisch umgesetzt. Dabei gilt es, sachfach- wie fremdsprachendidaktische Überlegungen zu berücksichtigen.

Am eigenen Unterrichtsbeispiel wird dann der Entwurf und die Umsetzung der eigenen Unterrichtssequenz reflektiert; insbesondere im Hinblick auf die Realisierbarkeit didaktischer (Kompetenz-)Forderungen. Dadurch wird diese Veranstaltung sowohl theoretisch als auch durch die unmittelbare Unterrichtserfahrung nachhaltig für Chancen und Schwierigkeiten bilingualen Unterrichts sensibilisieren und auf eine mögliche Zukunft als bilinguale Lehrkraft vorbereiten.

Eckdaten

- Dozent: Michael Jäger, StR
- Termine: Praxisphase am Theodor-Heuss-Gymnasium Göttingen; Termine für Hospitationen und die Unterrichtsdurchführung sprechen Sie direkt mit Herrn Jäger ab; [Anmeldung über StudIP](#), Veranstaltungsnr.: 204946)
- Credits: 6
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Geschichte, Politik/Wirtschaft oder Erdkunde
- Prüfungsleistung: Portfolio

B.SPL.932: Teaching Natural Science Subjects

Teaching Natural Science Subjects I (Seminar)

Bilinguales Unterrichten ist seit langem nicht mehr nur ein exklusives Angebot an wenigen Gymnasien. Man könnte sagen: Bilingualer Unterricht boomt!

Im Seminar lernen Sie die fachdidaktischen Grundlagen bilingualen Unterrichts in den naturwissenschaftlichen Fächern kennen. Schwerpunkte werden hier die Erarbeitung von Unterrichtsmethoden sein, die für die besonderen Herausforderungen bilingualen Sachfachunterrichts geeignet sind. Darüber hinaus werden im Sinne von *Content and Language Integrated Learning* aber auch sprachdidaktische Herausforderungen im bilingualen Naturwissenschaftsunterricht in den Blick genommen.

Eckdaten

- Dozentin: Dr. Sabina Eggert
- Termine: Montag, 14:15-15:45 Uhr, online, [Anmeldung über StudIP](#), (Veranstaltungsnr.: 631851)
- Format: Präsenz (Raum 1.208, Waldweg 26)
- Credits: 3
- Veranstaltung der Didaktik der Biologie, die für das SPL-Zertifikat „Fächerübergreifendes Unterrichten“ geöffnet und für die Fächer Chemie und Physik überarbeitet wurde.
- Zielgruppen: Studierende im 2FBA und im MoE der Fächer Biologie, Chemie oder Physik
- Prüfungsleistung: Ausarbeitung von Lehrmaterial mit Vorstellung in der Veranstaltung

→ *Teaching Natural Science Subjects II (Seminar) wird regulär im WiSe angeboten.*

B.SPL.933: Praxismodul Teaching Natural Science Subjects

→ *Das Praxismodul Teaching Natural Science Subjects wird regulär im WiSe angeboten.*

Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Für den Erwerb des Zertifikats müssen Sie **alle drei Module** (B.SPL.934, B.SPL.935 und B.SPL.936) belegen.

B.SPL.934: Grundlagen Nachhaltiger Entwicklung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) I

Grundlagen Nachhaltiger Entwicklung (Seminar)

Nachhaltigkeit oder Nachhaltige Entwicklung ist heutzutage als Leitbild in aller Munde. Doch was bedeutet dieser fast inflationär gebrauchte Begriff wirklich? Welche verschiedenen Definitionen und Ansätze gibt es? Welche Konzepte und Theorien liegen zugrunde? Welche Inhalte werden wie diskutiert? Themen wie Bevölkerungsentwicklung, ökologische Probleme, Wirtschaftsweisen und Lebensstile werden verknüpft sowie die politische Umsetzung einer Nachhaltigen Entwicklung in Deutschland und weltweit behandelt. Sie lernen, sich sicher in diesen Debatten zu bewegen und machen sich vertraut mit unterschiedlichen Perspektiven auf das Konzept der Nachhaltigkeit in verschiedenen Disziplinen. Anhand ausgewählter Themen diskutieren Sie Wege zu Nachhaltiger Entwicklung und reflektieren Möglichkeiten, ihr eigenes Handeln wie auch die gesellschaftlichen Rahmenbedingungen nachhaltiger zu gestalten.

Eckdaten

- Dozentin: Dr. Sabina Eggert
- Termine: Dienstag, 16:15-17:30 Uhr, [Anmeldung über StudIP](#); (Veranstaltungsnr.: 204811)
- Format: Präsenz (Raum 0.705, Waldweg 26)
- Credits: 3 (Die Credits werden erst nach Abschluss des gesamten Moduls B.SPL.934 verbucht.)
- Zielgruppen: Lehramtsstudierende aller Studienfächer im 2FBA und im MoE
- Prüfungsvorleistung: Referat (10 Min.) und schriftliche Ausarbeitung (5 Seiten)

Bildung für Nachhaltige Entwicklung I

Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) möchte Menschen die Kompetenz vermitteln, ihre Zukunft nachhaltig zu gestalten. An Lehrer*innen werden hierbei besondere Anforderungen gestellt.

In dieser Veranstaltung lernen Sie die Grundlagen und Ziele des Konzepts BNE kennen. Wichtige Prämissen nachhaltiger Entwicklung (z. B. inter- und intragenerationale Gerechtigkeit; Säulen von Nachhaltigkeit) werden in ihrem Bildungsbezug diskutiert, ebenso die mit dem Konzept eng verbundene Gestaltungskompetenz. Außerdem beschäftigen wir uns mit dem Orientierungsrahmen Globale Entwicklung, internationalen Ansätzen zu BNE und welche Bezüge sich zum eigenen Unterrichtsfach herstellen lassen. Last but not least, erarbeiten wir gemeinsam praxisrelevante Methoden und Lehr-Lernstrategien, die für BNE-Unterricht geeignet sind.

Eckdaten

- Dozentin: Dr. Sabina Eggert
- Termine: Dienstag, 08:15-09:45 Uhr [Anmeldung über StudIP](#); (Veranstaltungsnr.: 204948)
- Format: Präsenz (Raum 3.113, Waldweg 26)
- Credits: 3
- Zielgruppen: Lehramtsstudierende aller Studienfächer im 2FBA und im MoE
- Prüfungsleistung: Klausur

B.SPL.935: Vertiefung - Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) II

Vertiefung – Bildung für Nachhaltige Entwicklung (Seminar)

In dieser Veranstaltung geht es v.a. darum, möglichst viele unterschiedliche außerschulische Lernorte für Bildung für Nachhaltige Entwicklung in Göttingen und Umgebung kennenzulernen und somit Ideen für die Integration von BNE in den zukünftigen eigenen Unterricht zu erhalten. Neben einigen vor- und nachbereitenden Seminarterminen machen wir mehrere Exkursionen in die Umgebung. Die Exkursionen werden an in der Regel am Freitagvormittag stattfinden.

Eckdaten

- Dozentin: Dr. Sabina Eggert
- Termine:
 - Montag, 17.04.23 12:15-13:45 Uhr (Raum 6.101, Waldweg 26)
 - Montag, 24.04.23, 12:15-13:45 Uhr (Raum 6.101, Waldweg 26)
 - danach mehrere Exkursionstermine am Freitagvormittag
Anmeldung über StudIP, (Veranstaltungsnr.: 203297)
- Credits: 4
- Zielgruppen: Lehramtsstudierende aller Studienfächer im 2FBA und im MoE
- Prüfungsleistung: Portfolio

B.SPL.936: Praxismodul - Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) – Variante außerschulische Bildung

Das Projekt "Grillninjas" ist seit dem SoSe 2022 im Programm des BNE Schwerpunkts. In diesem Praxismodul können Sie BNE in der außerschulischen Bildung erleben und mitgestalten.

Bei den Grillninjas geht es in spielerischer Art und Weise rund um das Thema Gesunde Ernährung und BNE.

Hier finden Sie erste Informationen zum Projekt Grillninjas: www.youtube.com/watch?v=a-NeS4joF2o

Eckdaten

- Dozentin: Dr. Sabina Eggert
- Termine:
 - Donnerstag, 10:15-11:45 Uhr, 14tägig; (Raum 3.113, Waldweg 26), **Anmeldung über StudIP** (Veranstaltungsnr.: 536017)
 - Teilnahme an einem „Grilltag“ nach Vereinbarung
- Credits: 6
- Zielgruppen: Lehramtsstudierende aller Studienfächer im 2FBA und im MoE
- Prüfungsleistung: Portfolio

(Das Praxismodul mit einer Praxisphase an einer Schule findet immer regulär im Wintersemester statt).